



Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2699

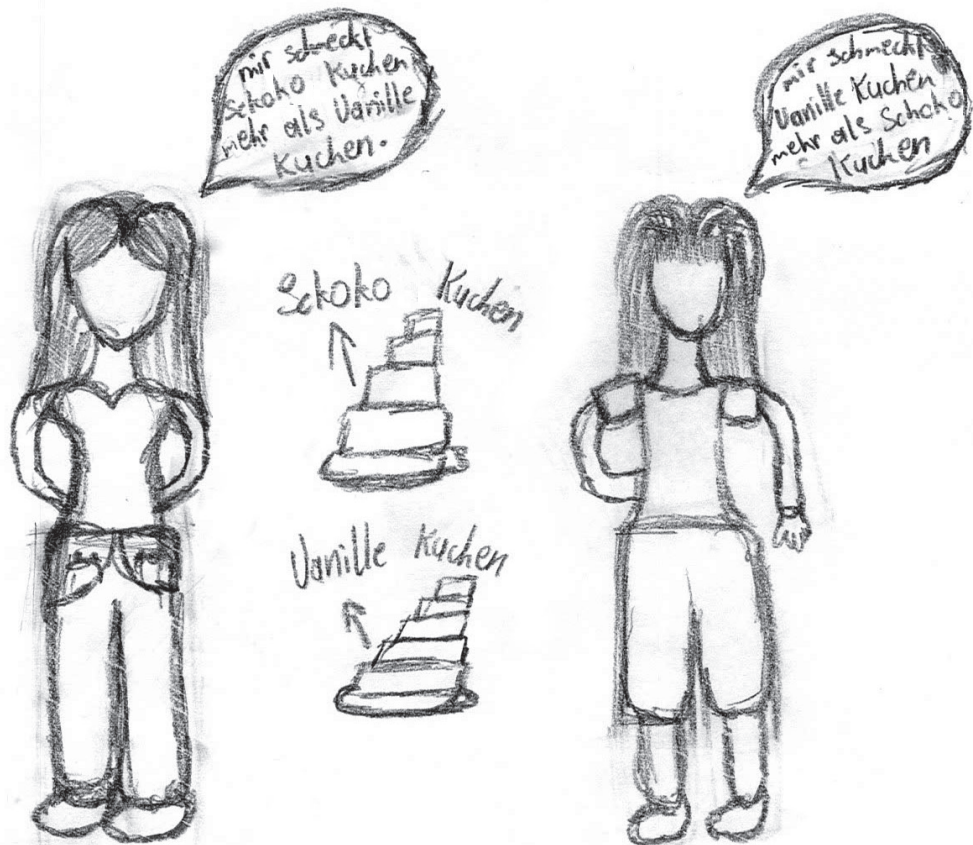
Montag, 14. September 2026



Wir bestimmen mit!

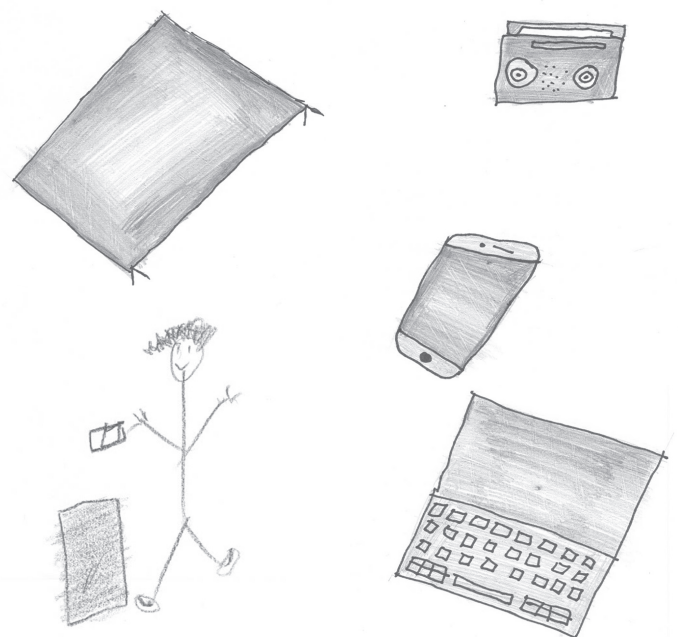
Demokratie - was ist das?

Azra (12), Mateo (12), Osman (13), Elma (12) und Sarah (13)



Was bedeutet eigentlich Demokratie?

Demokratie bedeutet Herrschaft des Volkes. „Herrschaft“ bedeutet so etwas wie „Bestimmen“, „Volk“ bedeutet „wir alle“ – also wir alle bestimmen gemeinsam. Die Bürgerinnen und Bürger können wählen. Alle sind gleich und haben die gleichen Rechte, niemand ist wichtiger als andere. Jede Meinung zählt. Jede und jeder soll seine Meinung sagen können. Deine Entscheidung bei einer Wahl muss immer bei dir liegen. Niemand darf die Wahl für dich treffen! Informationen bekommen wir von Medien. Wir brauchen die Informationen, um unsere Meinung zu bilden, dann kann man entscheiden. In einer Demokratie gelten die Menschenrechte!



Wer sich gut informiert, kann die klügeren Entscheidungen treffen.



Vieles von Unterschiedlichem

Ceren (12), Andjelina (13), Said (13), Viktoria (12), Filip (11) und Desislava (13)



Wir erklären Vielfalt und warum das Thema wichtig ist!

Vielfalt bedeutet, dass es Dinge oder Menschen mit verschiedenen Merkmalen gibt. Das heißt, dass wir eine große Auswahl haben.

Zu Beginn haben wir uns überlegt, wo es Vielfalt gibt. Das ist uns eingefallen: Stifte, Kinder, Tiere oder das Essen. Bei den Stiften haben wir uns überlegt, welche Unterschiede sie haben können (z. B. Arten oder Farben). Diese haben wir sortiert. Auch bei den Tieren kennen wir verschiedene Arten. Dazu haben wir Fotos und Zeichnungen gemacht. Genauso haben wir viele Möglichkeiten beim Essen. Wir können aussuchen, was und wie viel wir essen wollen und können entscheiden, ob wir Obst, Gemüse,

Fleisch oder Fisch essen wollen.

Bei Kindern ist uns aufgefallen, dass es Unterschiede in Größe, Alter, Geschlecht oder Haar- und Augenfarben gibt.

Wir finden es gut, dass es Vielfalt gibt, damit wir eine Auswahl haben und damit es nicht langweilig wird. Trotz Vielfalt haben wir aber immer wieder Gemeinsamkeiten (z. B. gehen wir in eine Klasse).

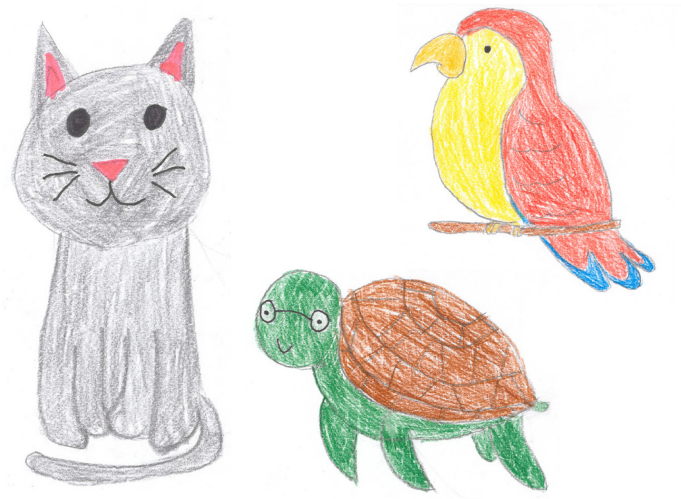
Wir Menschen sind vielfältig, aber jede und jeder von uns soll die gleichen Chancen haben und gleich behandelt werden. Das ist in einer Demokratie wichtig.



Stifte nach Arten sortiert.



Stifte nach Farben sortiert.



Auch Tiere sind verschieden.



Wir Kinder können uns zum Beispiel nach Geschlecht unterscheiden.



Beim Essen haben wir auch eine große Auswahl.

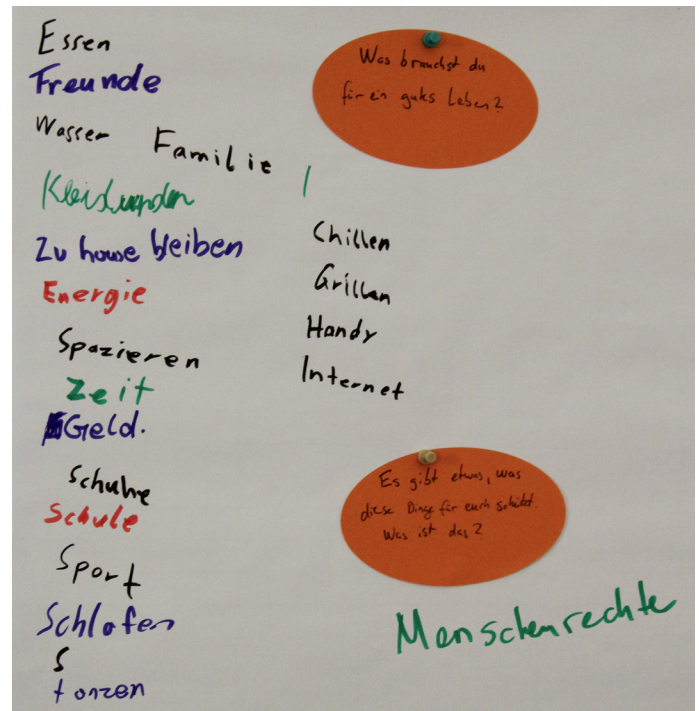


Menschenrechte

Fatima (12), Yusuf (13), Alexandra (11), Bojana (13),
Benjamin (13) und Rafael (13)

In diesem Artikel geht es um die Menschenrechte.

Menschenrechte sind Regeln, die Menschen schützen. Die Menschenrechte gelten für jeden Menschen weltweit. Es gibt 30 Menschenrechte. Zum Beispiel gibt es ein Recht auf Leben und Freiheit und ein Recht auf Bildung. Sie wurden von der UNO verfasst. Das sind die Vereinten Nationen. Was kann man tun, wenn man denkt, dass seine Rechte verletzt wurden? In Österreich kann man seine Rechte einklagen. Die Menschenrechte sind wichtig, weil Menschen Gefühle haben. Die Menschenrechte sind für ein gutes Leben wichtig. Wir finden Menschenrechte gut.

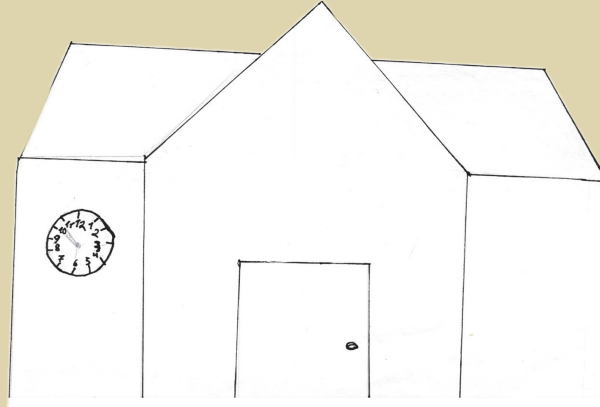


Wir haben uns überlegt, was wir für ein gutes Leben brauchen. Menschenrechte tragen dazu bei, dass uns viele dieser Dinge garantiert sind.

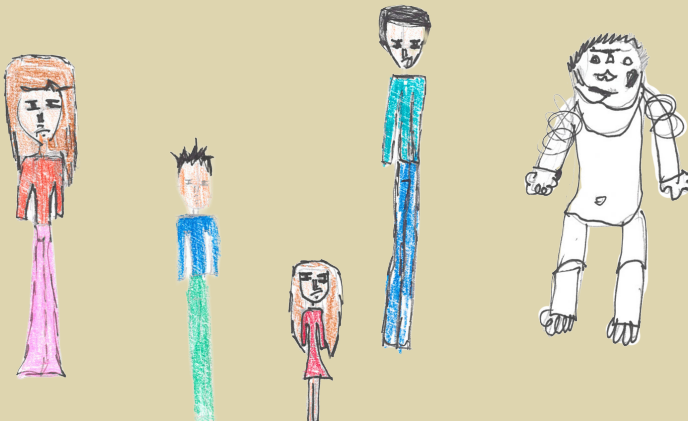
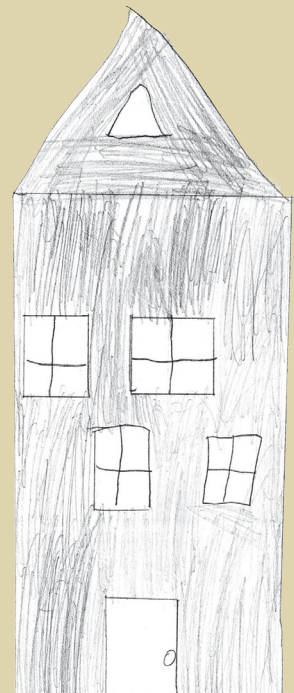


Einige Beispiele für Menschenrechte

Man hat ein Recht auf Bildung. Das heißt, wir können in die Schule gehen.



Man hat ein Recht auf einen sicheren Lebensstandard. Dazu könnte auch Ernährung gehören.

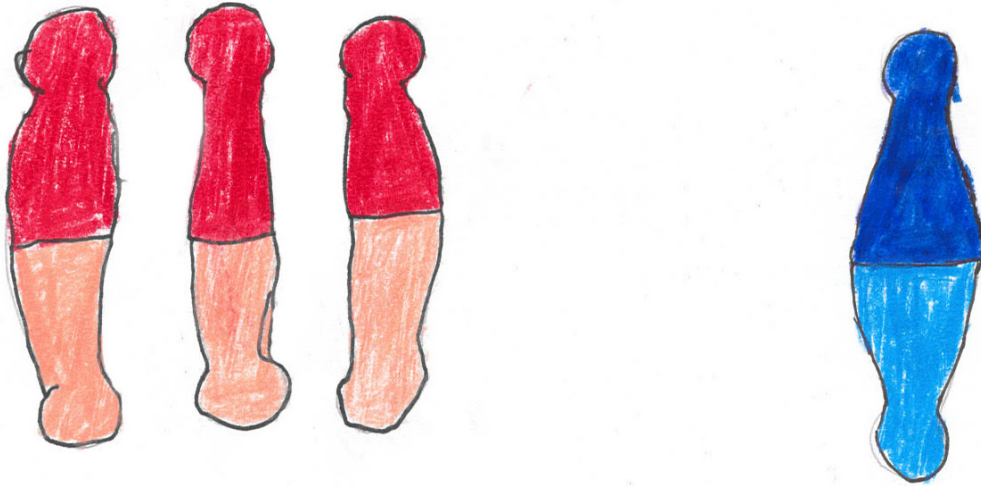


Man hat ein Recht auf Eigentum.

Man hat ein Recht auf Familie.

Einmischen erwünscht!

Hesam (12), Fatme (11), Aleksandar (13), Damaris (11) und Dana (12)



Niemand soll ausgeschlossen werden, niemand möchte alleine sein.

Was bedeutet Zivilcourage?

Heute reden wir über Zivilcourage. Was ist das eigentlich? Courage ist ein französisches Wort. Es bedeutet mutig sein. Und das können wir alle sein. Zum Beispiel ist es mutig, wenn man sich einmischt, wenn jemand schlecht behandelt wird oder wenn man anspricht, was los ist. Manche sind nicht mutig genug, sich einzumischen, die gehen vielleicht weg. Viele haben Angst, dass sie dann selber Probleme bekommen. Das können Gründe sein, warum niemand hilft. Aber Hilfe ist wichtig!

Wer braucht Hilfe? Beispielsweise jemand, der angegriffen wird, oder jemand, der ausgeschlossen wird und so weiter.

Wie kannst du helfen? Es gibt viele Möglichkeiten, z.B. Rat auf Draht anrufen (147), eine Erwachsene oder einen Erwachsenen ansprechen, der oder dem du vertraust (z .B. Lehrerin oder

Lehrer oder andere erwachsene Vertrauenspersonen). Man kann auch die Polizei rufen. Der erste Schritt ist aber zu erkennen, dass jemand Hilfe braucht!

Warum ist Zivilcourage so wichtig? Alle sollen mitbestimmen können und sich wohlfühlen.

Demokratie braucht das. Außerdem: jede und

jeder kann einmal Hilfe

brauchen, dann freut

man sich, wenn jemand

hilft. Jede und jeder soll

mitbestimmen können,

denn jede

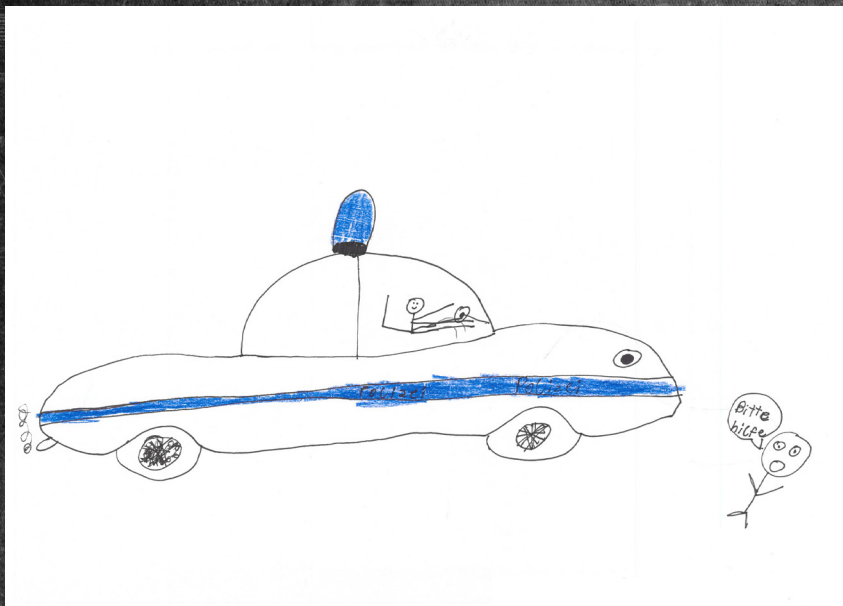
und jeder

kann etwas

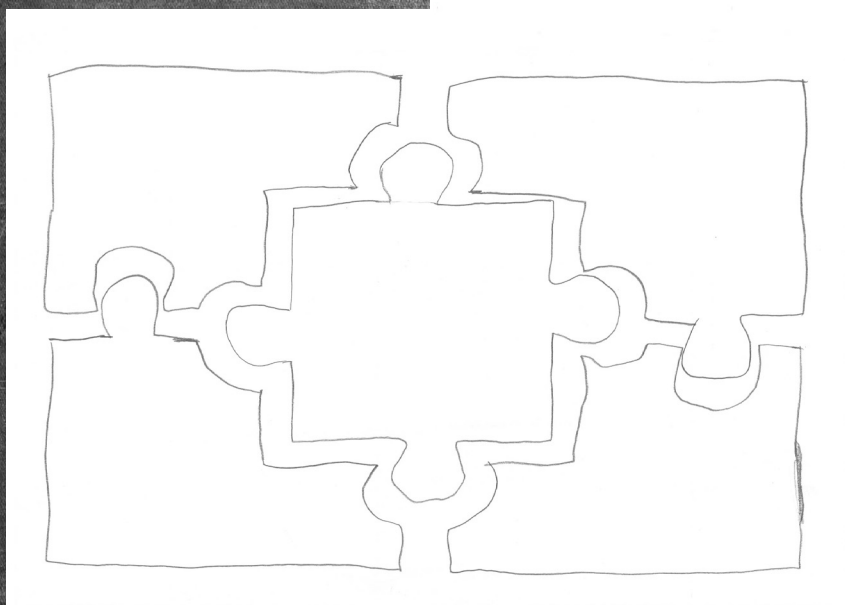
Wichtiges

beitragen.





Zivilcourage zu leisten beschützt nicht nur einzelne Personen, sondern auch die Gemeinschaft, in der sich jede und jeder wohlfühlen kann und alle etwas beitragen können.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Partizipation

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewebstatt.at

Parlament
Österreich

2A, MS Brüllgasse, Brüllgasse 18, 1160 Wien

